

# Freude über weitere Radservice-Station

Stadt nimmt Radservice-Punkt am Scheffel-Gymnasium in Betrieb und lobt die Bemühungen um umweltfreundliche Mobilität.



Bei der Übergabe des Radservice-Punkts (von links): Ralf Däubler, Bürgermeister Alexander Guhl, Schulleiter Bernd Rieckmann, Julia Fritzsche, Initiatorin des Scheffel-Gymnasiums, Elmar Lechtaler und der Fahrradbeauftragte der Stadt, Oliver Weinrich. Bild: Reinhard Herbrig | Bild: Reinhard Herbrig

VON REINHARD HERBRIG

Ein neuer Radservice-Punkt ist auf dem Gelände des Scheffel-Gymnasiums in Bad Säckingen aufgestellt worden. Er wurde am Dienstagvormittag in Anwesenheit von Schulleiter Bernd Rieckmann und der Initiatorin an der Schule, Julia Fritzsche, seiner Bestimmung übergeben.

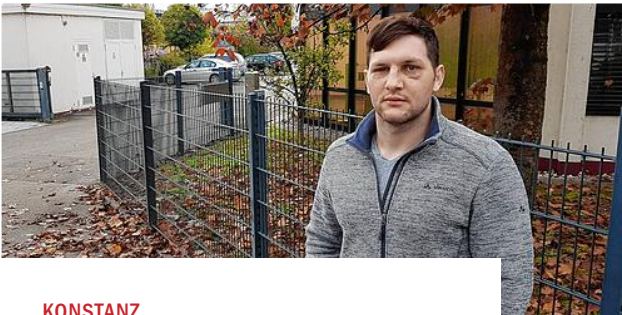
Seitens der Stadt begrüßte Bürgermeister Alexander Guhl die Anstrengungen des Scheffel-Gymnasiums. Wie der Umweltbeauftragte der Stadt Bad Säckingen, Ralf Däubler, bei der Übergabe des neuen Radservice-Punkts betonte, trägt diese Station dazu bei, dass man in Bad Säckingen mit dem Fahrrad im Alltag einfach und flexibel

unterwegs sein kann.

Als Anerkennung der nachhaltigen schulischen Aktivitäten hat die Stadt Bad Säckingen dem Scheffel-Gymnasium einen neuen Radservice-Punkt im Wert von 2400 Euro beschafft. Damit stehen jetzt sieben solcher Service-Punkte in Bad Säckingen zur Verfügung. Neben dem neuen Radservice-Punkt beim Gymnasium steht einer in Wallbach in der Nähe des Rathauses, einer am Bahnhof bei den 30 Fahrrad-Boxen, die bis auf eine alle vermietet sind, einer auf dem Rathausplatz beim „Goldenen Knopf“, einer beim Festplatz in der Austraße, einer beim Funpark in der Nähe der Stadtgärtnerei und einer in Harpolingen.

Dort hat man, selbst wenn man eine Panne mit dem Fahrrad hat, das nötige Werkzeug schnell zur Verfügung. Diese Servicepunkte beinhalten neben einer Luftpumpe für alle gängigen Ventile auch wichtiges Werkzeug wie etwa Sechskantschlüssel. Die Stadt Bad Säckingen übernimmt die Betreuung der Stationen, überprüft deren Funktionsfähigkeit und ersetzt beschädigte oder fehlende Einzelteile.

Bereits seit Jahren engagieren sich Schüler und Lehrer des Scheffel-Gymnasiums für die Fahrradförderung und dies mit beachtlichem Erfolg, wie beispielsweise das Stadtradeln oder der Schul-Fahrradcheck dokumentieren. Aktuell läuft die Bewerbung als fahrradfreundliche Schule beim Verkehrsministerium Baden-Württemberg. Für die Modernisierung der Radabstellanlagen sind schon neue Bügel für die Fahrräder eingetroffen, die in den nächsten Wochen montiert werden. Auch die Marktkutsche, eine weitere Innovation, wird von der Bad Säckinger Bevölkerung immer besser genutzt, erklärte der ehrenamtliche Fahrradbeauftragte von Bad Säckingen, Oliver Weinrich.



KONSTANZ

**Polizei meldet Erfolg:  
Brutales Schläger-Trio ist  
offenbar geschnappt!**

